

SATZUNG

Bebauungsplan-Nr. 770/771 - Gewerbegebiet Wasenweg - Gemarkung Weis
- vereinfachte Änderung -

Aufgrund der §§ 2 Abs. 1 - 5, 4 Abs. 1, 8 Abs. 2, 9 Abs. 4, 10 und § 13 Abs. 1 des Baugesetzbuches (BauGB) vom 08. Dezember 1986 (BGBl. I S. 2253) in der derzeit geltenden Fassung, der Bestimmungen der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung -BauNVO-) vom 23. Januar 1990 (BGBl. I S. 132) in der derzeit geltenden Fassung sowie der Planzeichenverordnung vom 18. Dezember 1990 (BGBl. I S. 58), des § 86 der Landesbauordnung für Rheinland-Pfalz (LBauO) vom 28. November 1986 (GVBl. I S. 307) in der derzeit geltenden Fassung, des § 17 Landespflegegesetz (LPfG) vom 27. März 1987 (GVBl. I S. 70) in der derzeit geltenden Fassung und des § 24 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz vom 08. April 1991 (GVBl. I S. 104 und 110) in der derzeit geltenden Fassung hat der Stadtrat am **27.01.94** folgende Bebauungsplan-Änderung Nr. 770/771 als Satzung beschlossen.

Die textlichen Festsetzungen des Bebauungsplanes-Nr. 770/771 gelten auch für die vereinfachte Planänderung.

Änderungsbeschluß

Der Beschluß zur vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes-Nr. 770/771 gemäß § 2 Abs. 4 BauGB wurde vom Stadtrat am 28. Oktober 1993 gefaßt.

Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und der betroffenen Eigentümer

Die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und der betroffenen Eigentümer wurde gemäß § 13 Abs. 1 BauGB in der Zeit vom 29.10.1993 bis 29.11.1993 durchgeführt.

Satzungsbeschluß

Die Änderung des Bebauungsplanes wurde vom Stadtrat gemäß § 10 BauGB am **27.01.94** als Satzung beschlossen.

Neuwied, den **01.02.1994**
Stadtverwaltung Neuwied
i. V.

(Heinrich Mohr)
- Beigeordneter -



Ausfertigung

Die Satzung (Planzeichnung) mit Begründung wird hiermit ausgefertigt.

Neuwied, den **10.02.1994**

Stadtverwaltung Neuwied

(Scherrer)
- Oberbürgermeister -

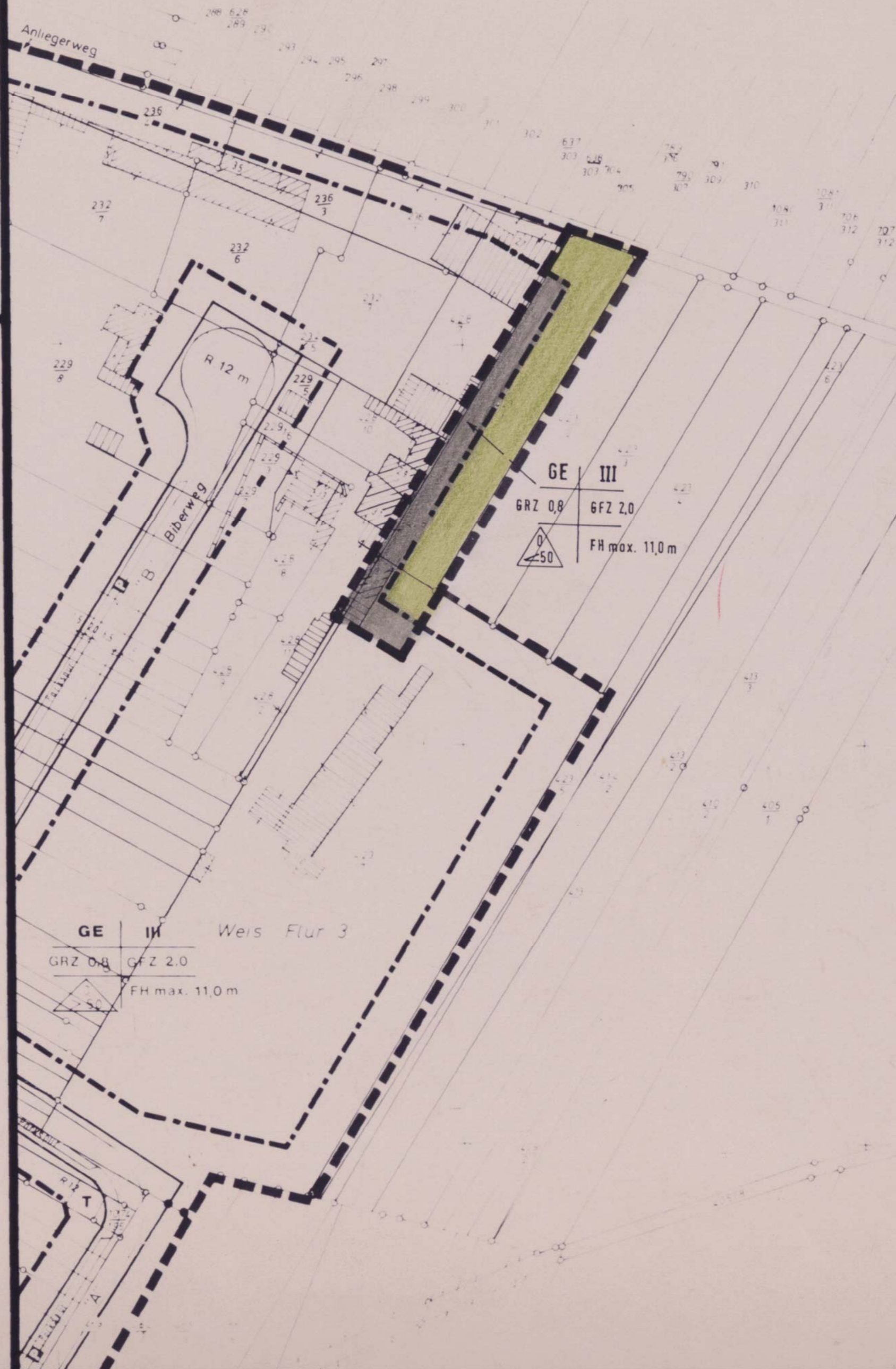


Bekanntmachung

Die öffentliche Bekanntmachung sowie Ort und Zeit der Auslegung gemäß § 12 des Baugesetzbuches in der Fassung vom 08.12.1986 (BGBl. I S. 2253) ist am **11.02.1994** erfolgt.

Neuwied, den **11.02.1994**

(Scherrer)
- Oberbürgermeister -



Zeichenerklärung

gem. Planzeichenverordnung 1990-PlanzV 90 vom 18. Dezember 1990

ART DER BAULICHEN NUTZUNG

- GE Gewerbefläche (§ 8 BauNVO) - überbaubare Fläche -
- GE Gewerbefläche (§ 8 BauNVO) - nicht überbaubare Fläche -

MASS DER BAULICHEN NUTZUNG

- GRZ 0,8 Grundflächenzahl
- GFZ 2,0 Geschosflächenzahl
- III Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze
- FH max. 11,0 m max. Firsthöhe über Oberkante Fertigfußboden

BAUWEISE, BAUGRENZEN

- Offene Bauweise, zulässig sind Gebäude mit mehr als 50,0 m Länge
- Baugrenze

SONSTIGE PLANZEICHEN

- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches der Planänderung

SONSTIGE PLANZEICHEN (KEINE FESTSETZUNGEN)

- Vorhandene Wohngebäude
- Vorhandene Wirtschaftsgebäude

Gewerbegebiet "Wasenweg" Gemarkung Weis, Flur 3				neuwied		
Plan Nr. 770/771 Ä		Maßstab 1 : 1000				
Vereinfachte Änderung		Stadtentwicklung Abt. Stadtplanung				
Datum	Vorbereitende Bauleitplanung		Verkehrsplanung		Verbindliche Bauleitplanung	
	gezeichnet	Sachbearb.	gezeichnet	Sachbearb.	gezeichnet	Sachbearb.
Dez. 93					<i>Heinrich Mohr</i>	<i>Heinrich Mohr</i>

